

**Zeitschrift:** Gehörlosen-Zeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Verband für das Gehörlosenwesen  
**Band:** 89 (1995)  
**Heft:** 6

**Rubrik:** Jubiläumswettbewerb der GHE

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Jubiläumswettbewerb der GHE



*Der spannendste Moment! Sekunden später ist die Hauptgewinnerin bekannt.*

Seit 15 Jahren entwickelt und produziert die Genossenschaft Hörgeschädigten-Elektronik in Wald elektronische Hilfsmittel für Hörgeschädigte. Das Jubiläumsjahr 94 war Anlass für diverse Aktionen, so zum Beispiel für einen Tag der offenen Tür. Zum Jahresende konnten Kundinnen und Kunden an einem Wettbewerb teilnehmen, der im Brief aus Wald

ausgeschrieben war.

222 Zuschriften durften wir entgegennehmen. 217 Teilnehmerinnen und Teilnehmer sandten uns das richtige Lösungswort «Aviso» und nahmen somit an der Auslosung teil. Die GHE-Mitarbeiterin Helen Murbach spielte die Glücksfee, und Geschäftsführer Urs Linder überwachte die Auslosung. Der erste Preis,

ein Minitext Schreibtelefon, ging ins Welschland zu Frau Faustinelli. Glücklicher Gewinner des zweiten Preises wurde Herr Janner in Adliswil. Er erhält einen Aviso-Wecker, eine Neuentwicklung. Dieser Wecker wird ihm jeden Morgen zusammen mit seinem Aviso-System keine Ruhe mehr lassen. Die Gewinnerinnen und Gewinner eines Silent-Alarm Reiseweckers wurden schriftlich und über Teletext informiert und sind bereits in Besitz des praktischen Weckers. Wir möchten nun allen danken, die die Wettbewerbskarte eingesandt haben. Für alle, die leer ausgegangen sind: Vielleicht klappt's ja beim nächsten Jubiläumswettbewerb der GHE.

Genossenschaft  
Hörgeschädigten-Elektronik

## Tag der Gehörlosen 1995 in Vaduz FL

**Samstag, 30. September 1995, Motto «Kulturelle und soziale Integration, auch für die Gehörlosen».**

Unser Gehörlosen Kulturverein Liechtenstein wurde am 2. April 1993 in Vaduz gegründet. 22 Mitglieder nahmen an dieser Gründung teil. Viele Gehörlose in Liechtenstein haben ihre Ausbildung in den Schweizer Gehörlosenschulen gemacht. Wir Liechtensteiner Gehörlosen fühlen uns deshalb mit der Schweiz eng verbunden. In Sachen soziale Integration fühlen wir uns im Vergleich mit der Schweiz benachteiligt und kämpfen in



Liechtenstein um mehr Anerkennung und Gleichberechtigung für die Gehörlosen. Wir wünschen uns in unserem Land mehr Unterstützung im sprachlichen, sozialen und kulturellen Bereich. Eine Kommunikationshilfe durch eine Gebärdensprachdolmetscherin oder die

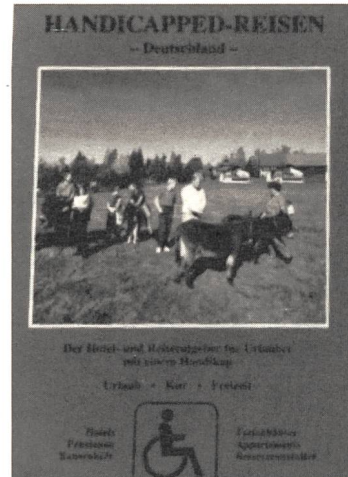
Anschaffung eines Schreibtelefons als technisches Hilfsmittel soll in Liechtenstein wie in der Schweiz selbstverständlich sein. Nicht vergessen werden sollte eine Beratungsstelle für Gehörlose, die für Einzelpersonen und Gruppen wichtige Hilfe und Beratung im

sozialen Bereich anbieten könnte. Der Gehörlosen Kulturverein sieht sich als eine Selbsthilfegruppe, die nicht nur fordert, sondern auch Hilfe und Öffentlichkeitsarbeit anbieten möchte. Seit der Gründung sind 60 Mitglieder in unsern Verein eingetreten, davon leben über 20 Gehörlose im Fürstentum Liechtenstein. Es freut uns sehr, dass wir auch im Ausland gut aufgenommen werden.

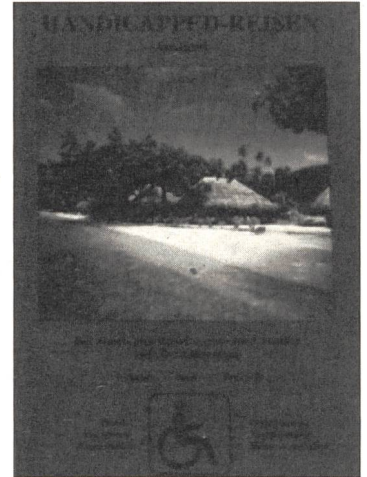
Am Freitag, dem 15. Oktober 1993, trafen wir uns zu einem Info-Abend mit dem Thema «Tag der Gehörlosen in Fürstentum Liechtenstein 1995». Bisher hat das Organisationskomitee für den «Tag der Gehörlosen in FL 95» 16 Sitzungen durchgeführt. Im OK sind 6 Personen und drei Vertreter des SGB, GSC St. Gallen und des Bündner Gehörlosenvereins vertreten. Das Logo wurde vom Künstler Willy Bernath aus Hunzenschwil CH entworfen. Als Motto haben wir «Kulturelle und soziale Integration, auch für die Gehörlosen» gewählt. Ein allfälliger Reinerlös soll für die Einrichtung unseres Clubraumes verwendet werden. Die Veranstaltung beginnt am Vormittag mit Vorträgen, am Nachmittag gibt es eine Kunst-Ausstellung, Festbetrieb, einen Info-Stand, Basar und Sympathietreff. Am Abend findet eine Abendunterhaltung im Vaduzersaal statt. Am Sonntag, dem 1. Oktober, feiern wir am späten Vormittag einen Gottesdienst und schliessen mit einem gemeinsamen Mittagessen ab. Wir hoffen, dass viele Gehörlose, ihre Angehörigen und Freunde nach Fürstentum Liechtenstein reisen und unser kleines Land kennenlernen werden.

Herzliche Grüsse im Namen des Organisationskomitees.  
OK-Präsident: Adrian Schädler

## Hotelführer für Behinderte



Zwei aktuelle ausländische Hotel- und Unterkunftsverzeichnisse, die Behinderten die Ferienplanung erleichtern, sind jetzt auch in der Schweiz lieferbar. «Handicapped-Reisen Deutschland» erscheint seit 1985 und enthält über 700 rollstuhl- und behindertengerechte Hotels, Pensionen, Ferienwohnungen und Bauernhöfe in ganz Deutschland. In «Handicapped-Reisen Ausland» wurden mehr als 900 Hotels und Ferienanlagen in 68 europäischen und aussereuropäischen Ländern sowie eine Anzahl Kreuzfahrtschiffe aufgenommen und übersichtlich dargestellt. Die Leistungsmerkmale der Unterkünfte sind bis ins kleinste Detail beschrieben und geben Auskunft über stufenlose Eingänge sowie Abmessungen der Türbreiten, Aufzüge und Raumgrößen der Badezimmer etc. Vollständige Adress- und Preisangaben sowie zahlreiche Reise- und Freizeitangebote runden die beiden Werke ab. Beide Verzeichnisse können zum Preis von je 34 Franken beim Verlag Brunner AG, Arsenalstrasse 24, 6010 Kriens, Telefon 041 41 91 91, bezogen werden. Der «Hotelführer



Schweiz für Behinderte» ist ebenfalls über diese Adresse sowie in allen Buchhandlungen erhältlich.

Weitere Informationen erhalten Sie bei: Herrn Josef Christen, Tel. 041 41 91 91.

## Für Menschen mit einer Behinderung

### Gratis in den Zürcher Zoo

Die Schweizerische Vereinigung PRO INFIRMIS feiert in diesem Jahr ihr 75-jähriges Jubiläum. Diesen Geburtstag nimmt der Zürcher Zoo zum Anlass für ein ganz besonderes Geschenk: Während des Jubiläumsjahres erhalten Menschen mit einer Behinderung freien Eintritt. Es genügt, an der Kasse den IV-Rentner-Ausweis vorzuweisen. Besondere Attraktionen im Zürcher Zoo sind 1995 das Elefantenvbaby Upali und die Eröffnung der neuen Bärenanlage im Spätsommer. Das Jubiläumsangebot «Gratis in den Zürcher Zoo» gilt vorläufig bis Ende Jahr.